

Mit Selbstvertrauen gegen Gewalt

BILDUNG Ein neues Konzept soll Verbrechen vorbeugen: Kinder sollen schon in der Grundschule ihren eigenen Weg finden.

SEUBERSDORF. Persönlichkeitstraining für Grundschüler: Um dieses Thema ging es vor Kurzem in der Volksschule Seubersdorf. Unter der Leitung des Vorsitzenden der bayerischen Sportjugend Kreis Neumarkt, Michael Wittl, haben sich Rektor Karl Staudinger, Persönlichkeitstrainer Lorenz Gatzhammer, Bürgermeister Hans Bierschneider, Kindergartenleiterin Rosa Weidinger, SVES-Vorsitzender Reinhard Platen, Dr. Michael Kaiser sowie Vertreterinnen des Elternbeirates der Grundschule Pölling getroffen: Sie haben das neue, von Gatzhammer ausgearbeitete Konzept „Persönlichkeitstraining für Grundschüler“ besprochen.

„Jugendgewalt ist in aller Munde“, sagte Wittl. Es gebe mehr Amokläufe: „Die Angst geht in Schulen um“. Laut Wittl sei fraglich, ob höhere Strafen die Lösung seien. Videoüberwachungen würden zwar bei der Tätersuche helfen – die Verbrechen aber nicht ver-

hindern. Lange habe sich die Sport-Jugendvertretung Gedanken gemacht, wie man solchen Taten präventiv begegnen könnte. Lorenz Gatzhammer sei für eine solche Maßnahme genau der geeignete Mann: Er beschäftige sich auch als Kickboxtrainer schon seit vielen Jahren mit diesem Thema und sei damit auch schon an die Öffentlichkeit gegangen.

Gatzhammers Konzept ist von den Eltern an der Grundschule in Pölling und am Kindergarten St. Georg in Seubersdorf bereits voll akzeptiert. Es sieht vor, dass Grundschulkindern in Kursen ihren Weg selbst finden: Einen Weg zur Entfaltung ihrer Persönlichkeit – was das Selbstvertrauen erhöht. Laut Andrea Hierl und Helga Kirsch vom Elternbeirat der Grundschule sowie Weidinger sind Kinder und Eltern begeistert von dem Konzept.

Bürgermeister Bierschneider unterzeichnete einen Kooperationsvertrag zwischen der BLSV-Sportjugend Kreis Neumarkt und der Volksschule Seubersdorf: Er beinhaltet, dass ein 13-wöchiger Kurs, unterstützt von Regierung und Gemeinde, mit der Ganztagsklasse der 3. Jahrgangsstufe abgehalten wird – mit Option für weiterführende Kurse. (pgt)



Im Beisein von Michael Wittl, Lorenz Gatzhammer und Karl Staudinger (v.l.) unterzeichnete Bürgermeister Bierschneider den Vertrag. Foto: pgt

DAS KONZEPT

- ▶ **Die Grundidee:** Kinder sollen bereits in der Grundschule den Kurs für Persönlichkeitstraining besuchen.
- ▶ **Das Ziel:** In dem Kurs sollen die Kinder ihre freie Persönlichkeit entfalten.
- ▶ **Das Training:** Die Grundschulkindern üben in Theorie und Praxis. (pgt)